

## Vom Sodbrenner

Zeichenunholds frecher Stich  
wütet unter Ebenmaß.  
Was dem Täglich längst erblindet  
zeigt sein Schalk -  
ja wirft zum Fraß  
die Gewöhnlichkeit uns hin.

Ironie kreischt in die Reihen !  
Bühnenbildung - meisterlich.  
Was dem Ständig fern des Sensors  
stellt er blank,  
ereifert sich -  
für den Abgang falscher Lacher.

Dagegen ist auch nur dafür,  
bis die Streifen Punkte sind . . .  
Was so neu im Wagen duftet  
mischt er an,  
für jedes Kind -  
dem der Bart vor Gräue juckt.

Banaleske Tiefenschlieren  
lechzen nach DER Neuigkeit . . .  
was dem Pfortner sauerlästig  
schiebt er hoch  
zur Kenntlichkeit . . .  
unterm Teppich wird's Geschwür.

Dichte Wälder nackter Körper  
taumeln durch den Hintergrund . . .  
Was der Inflation entgeht  
wäscht er heiß,  
im Farbenschwund :  
Romantikstaub fossiler Ahnung.

© Ralf Risse Alle Rechte vorbehalten, besonders das Recht auf Vervielfältigung und Verbreitung, sowie Übersetzung. Kein Teil des Textes darf ohne schriftliche Genehmigung des Autors reproduziert oder verarbeitet werden.